

Hamburg startet zweiten Versuch: Olympische Spiele 2036 sind möglich!

Hamburg bewirbt sich erneut für die Olympischen Spiele und präsentiert nachhaltige Konzepte. Entscheidung bis 2026.



Hamburg, Deutschland - Am 31. Mai 2025 hat Hamburg offiziell seine Ambitionen zur Ausrichtung der Olympischen Spiele bekanntgegeben. Gemeinsam mit Schleswig-Holstein tritt die Stadt in das Rennen um die deutsche Kandidatur für die Olympischen und Paralympischen Spiele der Jahre 2036, 2040 oder 2044 ein. Bürgermeister Peter Tschentscher (SPD) übergab die Bewerbungsunterlagen an den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), unterstützt von Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) und Innensenator Andy Grote (SPD) gemäß den Informationen von **Weser-Kurier**.

Dieser Schritt markiert den zweiten Versuch Hamburgs, Olympische Spiele auszurichten. Der erste Versuch scheiterte

2015 an einem knappen Referendum, bei dem die Bürger gegen die Pläne für die Spiele 2024 stimmten. Tschentscher betonte, dass das neue Konzept an die Stadt angepasst wurde, um die Bedenken der Bürger zu berücksichtigen. So sind 87 Prozent der geplanten Wettkampfstätten bereits bestehende Anlagen oder temporär nutzbare Bauprojekte.

Die Sportstätten und das Konzept „Hamburg+“

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hamburg, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.tagesschau.de • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net